
Subject: Koray vs. Keser

Posted by [christian77](#) on Mon, 02 Jan 2012 21:26:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Finde, dass beide Ärzte sehr gute Ergebnisse vorweisen können - bin aber nicht der Profi. Gibt es fundierte Meinungen in Bezug auf Vor-/Nachteile des jeweiligen Arztes?

Danke

Subject: Aw: Koray vs. Keser

Posted by [FreiBierIstHier](#) on Mon, 02 Jan 2012 23:01:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

benutze einfach die suchfunktion!!! themen gabs schon genug darüber...

Subject: Aw: Koray vs. Keser

Posted by [christian77](#) on Mon, 02 Jan 2012 23:04:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

FreiBierIstHier schrieb am Tue, 03 January 2012 00:01benutze einfach die suchfunktion!!! themen gabs schon genug darüber...

Danke für deine Meinung, sie bringt mich allerdings nicht weiter.

Ich habe bereits beide Spezialforen (Koray/Keser) gesichtet und sehe als Laie keine relevanten Unterschiede.

Wenn wer pro und kontra in Bezug auf die genannten Ärzte aufführen kann, ist mir geholfen - danke.

Subject: Aw: Koray vs. Keser

Posted by [Shane](#) on Mon, 02 Jan 2012 23:13:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Christian, du bist doch höchstens NW1 wenn ich das richtig in Erinnerung habe, oder? Bei Haarlinienfällen hat Dr. Keser desöfteren bewiesen, daß er es drauf hat. Ich würde mich an deiner Stelle an ihn wenden.

Möglich, daß du nach einer HT nochmal nachverdichten mußt, aber da spielen mehr Faktoren eine Rolle: Erwartungshaltung, Haut-Haar-Kontrast, Dichte der restlichen Haare, etc...

Subject: Aw: Koray vs. Keser
Posted by [Desmond](#) on Tue, 03 Jan 2012 03:02:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

christian77 schrieb am Tue, 03 January 2012 00:04
Ich habe bereits beide Spezialforen (Koray/Keser) gesichtet und sehe als Laie keine relevanten Unterschiede.

Dann würde ich dir einen Termin beim Augenarzt vorschlagen.

Subject: Aw: Koray vs. Keser
Posted by [christian77](#) on Tue, 03 Jan 2012 10:20:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Desmond schrieb am Tue, 03 January 2012 04:02christian77 schrieb am Tue, 03 January 2012 00:04
Ich habe bereits beide Spezialforen (Koray/Keser) gesichtet und sehe als Laie keine relevanten Unterschiede.

Dann würde ich dir einen Termin beim Augenarzt vorschlagen.

Danke, auch diese Antwort hilft mir weiter - ich muss echt mal zum Augenarzt, werde ich heute erledigen

Subject: Aw: Koray vs. Keser
Posted by [semmi](#) on Tue, 03 Jan 2012 15:55:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also überhaupt Koray und Keser zu vergleichen zeigt deutlich das Du maximal 5 Minuten mit Lesen verbracht hast. Die einzige wirkliche Gemeinsamkeit die diese beiden Ärzte haben ist das Land in dem sie leben.

Subject: Aw: Koray vs. Keser
Posted by [christian77](#) on Tue, 03 Jan 2012 16:50:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

semmi schrieb am Tue, 03 January 2012 16:55Also überhaupt Koray und Keser zu vergleichen zeigt deutlich das Du maximal 5 Minuten mit Lesen verbracht hast. Die einzige wirkliche Gemeinsamkeit die diese beiden Ärzte haben ist das Land in dem sie leben.

Weißt du: ich hab ne ganz normale Frage gestellt - und du gibst ne vollkommen wertlose

Antwort. Was bringt dir diese Antwort? Was bringt sie mir? Ich muss kein HT-Spezialist sein, auch wenn ich schon lange angemeldet bin - darum gibts dieses Forum.

Ich bitte dich zukünftige Antworten in meinen Threads zur Gänze zu unterlassen, danke.

Frohes neues Jahr.

Subject: Aw: Koray vs. Keser
Posted by [wert](#) on Tue, 03 Jan 2012 17:16:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Christian,

es ist manchmal nicht so einfach hier..

Ich habe vor etwas mehr als 6 Monaten bei Dr. Koray eine HT durchführen lassen, 3.200 Grafts FUE für die 1.+2. Zone. Ich bin NW 5.

Mit NW 5 ist man eigentlich schon ein Kandidat für FUT aber ich möchte nun mal keine Narbe von Ohr zu Ohr.

Ich habe mich für Dr.Koray entschieden weil ich von Beginn an einen sehr guten Kontakt zu seiner deutschsprachigen Assistentin hatte.

Ich hatte schlichtweg ein gutes Gefühl und die Ergebnisse die ich gesehen hatte waren für mich in Ordnung. Der Preis von 2,50/Graft war für mich auch angemessen. Ob ein anderer Arzt jetzt im Rückblick besser gewesen wäre..?

Ich glaube nicht, dass da noch viel mehr drin gewesen wäre.

Ich bin zufrieden mit dem Ergebnis und kann sagen, dass Dr.Koray und sein Team sehr gute Arbeit abgeliefert haben. Man fühlt sich sehr wohl bei ihm und seinem Team.

Als kleine Einschränkung ist wohl zu erwähnen, dass Dr. Koray viel der mühsamen Entnahme und Einpflanzung der Grafts seinen Assistentinnen überlässt. Aber die Damen sind sehr geschickt. Bei mir sind fast alle verpflanzten Haare angewachsen.

Geht es um ein kleines "Kunstwerk" mit einer Top Haarlinie von NW1 auf NW0 mit 1.000 Grafts dann ist vielleicht Dr. Keser der geeignetere Doc.

Gruss aus HH!

Subject: Aw: Koray vs. Keser
Posted by [christian77](#) on Tue, 03 Jan 2012 17:21:57 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wert schrieb am Tue, 03 January 2012 18:16Hallo Christian,

es ist manchmal nicht so einfach hier..

Ich habe vor etwas mehr als 6 Monaten bei Dr. Koray eine HT durchführen lassen, 3.200 Grafts

FUE für die 1.+2. Zone. Ich bin NW 5.

Mit NW 5 ist man eigentlich schon ein Kandidat für FUT aber ich möchte nun mal keine Narbe von Ohr zu Ohr.

Ich habe mich für Dr.Koray entschieden weil ich von Beginn an einen sehr guten Kontakt zu seiner deutschsprachigen Assistentin hatte.

Ich hatte schlichtweg ein gutes Gefühl und die Ergebnisse die ich gesehen hatte waren für mich in Ordnung. Der Preis von 2,50/Graft war für mich auch angemessen. Ob ein anderer Arzt jetzt im Rückblick besser gewesen wäre..?

Ich glaube nicht, dass da noch viel mehr drin gewesen wäre.

Ich bin zufrieden mit dem Ergebnis und kann sagen, dass Dr.Koray und sein Team sehr gute Arbeit abgeliefert haben. Man fühlt sich sehr wohl bei ihm und seinem Team.

Als kleine Einschränkung ist wohl zu erwähnen, dass Dr. Koray viel der mühsamen Entnahme und Einpflanzung der Grafts seinen Assistentinnen überlässt. Aber die Damen sind sehr geschickt. Bei mir sind fast alle verpflanzten Haare angewachsen.

Geht es um ein kleines "Kunstwerk" mit einer Top Haarlinie von NW1 auf NW0 mit 1.000 Grafts dann ist vielleicht Dr. Keser der geeignetere Doc.

Gruss aus HH!

Für mich und andere, welche die Forensuche durchaus nutzen, jetzt und zukünftig hilfreich - vielen Dank

Subject: Aw: Koray vs. Keser

Posted by [Pame](#) on Tue, 03 Jan 2012 17:56:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich kenne Dr. Koray nicht, kann dazu also nicht wirklich was sagen.

Bei Dr. Keser hingegen habe ich meine HT machen lassen und bin mehr als nur zufrieden. Es hat einfach alles gestimmt und die Bilder sprechen für sich denke ich.

Du findest meinen ausführlichen Bericht mittels des Links in meiner Signatur.

Hoffe das hilft dir etwas weiter.

Subject: Aw: Koray vs. Keser

Posted by [semmi](#) on Tue, 03 Jan 2012 18:29:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

christian77 schrieb am Tue, 03 January 2012 17:50semmi schrieb am Tue, 03 January 2012 16:55Also überhaupt Koray und Keser zu vergleichen zeigt deutlich das Du maximal 5 Minuten mit Lesen verbracht hast. Die einzige wirkliche Gemeinsamkeit die diese beiden Ärzte haben ist das Land in dem sie leben.

Weißt du: ich hab ne ganz normale Frage gestellt - und du gibst ne vollkommen wertlose Antwort. Was bringt dir diese Antwort? Was bringt sie mir? Ich muss kein HT-Spezialist sein, auch wenn ich schon lange angemeldet bin - darum gibts dieses Forum.

Ich bitte dich zukünftige Antworten in meinen Threads zur Gänze zu unterlassen, danke.

Frohes neues Jahr.

Schwätzer

Subject: Aw: Koray vs. Keser

Posted by [fineliner](#) on Tue, 03 Jan 2012 20:32:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

semmi schrieb am Tue, 03 January 2012 19:29christian77 schrieb am Tue, 03 January 2012 17:50semmi schrieb am Tue, 03 January 2012 16:55Also überhaupt Koray und Keser zu vergleichen zeigt deutlich das Du maximal 5 Minuten mit Lesen verbracht hast. Die einzige wirkliche Gemeinsamkeit die diese beiden Ärzte haben ist das Land in dem sie leben.

Weißt du: ich hab ne ganz normale Frage gestellt - und du gibst ne vollkommen wertlose Antwort. Was bringt dir diese Antwort? Was bringt sie mir? Ich muss kein HT-Spezialist sein, auch wenn ich schon lange angemeldet bin - darum gibts dieses Forum.

Ich bitte dich zukünftige Antworten in meinen Threads zur Gänze zu unterlassen, danke.

Frohes neues Jahr.

Schwätzer

Ford oder Benz ? Ach so sorry, wir sollten es ja unterlassen !

Gruss fineliner

Subject: Aw: Koray vs. Keser

Posted by [christian77](#) on Tue, 03 Jan 2012 20:38:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

semmi schrieb am Tue, 03 January 2012 19:29christian77 schrieb am Tue, 03 January 2012 17:50semmi schrieb am Tue, 03 January 2012 16:55Also überhaupt Koray und Keser zu vergleichen zeigt deutlich das Du maximal 5 Minuten mit Lesen verbracht hast. Die einzige wirkliche Gemeinsamkeit die diese beiden Ärzte haben ist das Land in dem sie leben.

Weißt du: ich hab ne ganz normale Frage gestellt - und du gibst ne vollkommen wertlose Antwort. Was bringt dir diese Antwort? Was bringt sie mir? Ich muss kein HT-Spezialist sein, auch

wenn ich schon lange angemeldet bin - darum gibts dieses Forum.

Ich bitte dich zukünftige Antworten in meinen Threads zur Gänze zu unterlassen, danke.

Frohes neues Jahr.

Schwätzer

Ich will hier nicht recht haben. Ich verwehre mich nur gegen sinnlos destruktive Beiträge. Daher: nix für ungut aber allein mit deinem letzten Posting hast du dich disqualifiziert und reine Egozufriedenheit betrieben.

Lieben Gruß

Subject: Aw: Koray vs. Keser

Posted by [Desmond](#) on Tue, 03 Jan 2012 22:47:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Dr. Keser ist nach Dr. Woods der einzige HT Arzt der zu Beginn seiner Karriere vor ca. 10 Jahren die Natur der FUE Technik komplett verstanden hat.

Er extrahiert die grafts alleine und gezielt nach multigrafts. Hier wird der Grundstein zum Erfolg der HT gelegt. Er extrahiert tgl. max 750 grafts, in Ausnahmefällen bis zu 1000 grafts. Sehr selten mehr als 2500 grafts insgesamt in einer HT weil dies sehr kontraproduktiv für die Wundheilung des Donors ist und auch für die grafts selber.

Die feinkalibrigen grafts die du auf dem Bild siehst würde er z.b. niemals extrahieren weil sie keine Dichte erzeugen würden.

Andere Ärzte machen dies aber weil sie nicht gezielt sondern so schnell wie möglich arbeiten um ihr Tagespensum zu schaffen.

Die grafts werden nur 2-3 mal berührt, weil sie sehr empfindlich sind und auch so kurz wie möglich gelagert. Das ist auch der Grund warum bei einigen Patienten ein Teil der grafts nach der HT nicht ausfallen und gleich durchwachsen weil sie halt wenig geschockt werden. Die Haarwurzeln außerhalb des Körpers sind einem Sauerstoffmangel ausgesetzt, umso länger sie gelagert werden umso höher die Wahrscheinlichkeit das sie nicht anwachsen.

Dazu kommt noch das er mit der stick&place Technik einsetzt. Es wird jeweils ein Loch gemacht und die Haarwurzeln in die frische Wunde eingesetzt, dadurch brauchen sie auch nicht mehr bis 3-4 Tage nach der HT feucht gehalten zu werden mit einem Biotin Spray. Andere machen z.b. erstmal 1000 slits und setzen dann die grafts ein. Aber kleine Empfangsöffnungen heilen schon in minutenschnelle und bis das grafts eingesetzt wurde ist es auch schon meist ausgetrocknet.

Es gibt einige Patienten die sehr gute Haareigenschaften haben. Dessen grafts trotz einer langen

Lagerung, mehrfaches Berühren und einsetzen der grafts in einen ausgetrockneten slit trotzdem überleben, aber nicht jeder hat eben kräftige, gesunde Haare. Ich behaupte einfach das Risikogruppen bei Keser besser aufgehoben sind.

Das ist auch der Grund warum wir viele schlechte Tonsurergebnisse sehen. Die Durchblutung ist da sowieso schlechter. Dazu noch das Einsetzen der grafts in ein ausgetrocknetes slit, das stellt für mich das icing on the cake dar

Bei Koray werden dir in einem Durchgang 1000-1500 grafts aufeinmal extrahiert und eingesetzt. Die ganze Arbeit übernehmen Assistenten, auch die Anästhesie.

2000 grafts kosten bei Dr. Keser 7000€

Bei Dr. Koray 5000€+500€ Medis&transfer= 5500€

Unterm Strich ist aber Keser trotzdem billiger als Koray da seine Anwuchsraten besser sind und er sowieso durch gezielte extraktion und die grandiose Anordnung der Haarwurzeln viel weniger grafts für ein gutes Ergebnis benötigt.

Dazu kommen noch sein patentierter Punch, Hohlnadel, wie er die Empfangsöffnungen macht und und und. Alleine schon die schnelle Wundheilung ist ein Argument für sich. 4-6 Monate mit einer Rötung rumlaufen wäre für viele hier inakzeptabel, bei Keser hält sie höchstens 1-4 Wochen an.

File Attachments

1) [grafts.jpg](#), downloaded 5017 times

Subject: Aw: Koray vs. Keser
Posted by [wiener39](#) on Wed, 04 Jan 2012 07:36:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Echt ein toller Bericht und sehr informativ!!!! Ich denke selbst für Neuinteressenten sehr verständlich und aussagekräftig!!!!

Gatulation - Topuser-qualität

Subject: Aw: Koray vs. Keser
Posted by [christian77](#) on Wed, 04 Jan 2012 12:38:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wiener39 schrieb am Wed, 04 January 2012 08:36Echt ein toller Bericht und sehr informativ!!!! Ich denke selbst für Neuinteressenten sehr verständlich und aussagekräftig!!!!

Gatulation - Topuser-qualität

Richtig, hänge mich an - vielen Dank Desmond!

Subject: Aw: Koray vs. Keser
Posted by [peci123](#) on Wed, 04 Jan 2012 12:38:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

christian77 schrieb am Wed, 04 January 2012 13:38wiener39 schrieb am Wed, 04 January 2012 08:36Echt ein toller Bericht und sehr informativ!!!! Ich denke selbst für Neuinteressenten sehr verständlich und aussagekräftig!!!!

Gatulation - Topuser-qualität

Richtig, hänge mich an - vielen Dank Desmond!

dito - besser gehts net

Subject: Aw: Koray vs. Keser
Posted by [Desmond](#) on Thu, 05 Jan 2012 18:26:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hier mal ein nettes Video zur Thematik vom Erfinder der FUE Technik Dr. Ray Woods Death of a Follicle

Hier wird kurz gezeigt welche Vorteile die stick&place gegenüber der konventionellen Einsetztechnik hat bezüglich um grafts nicht zu beschädigen.

<http://www.youtube.com/watch?v=1ebFPy8hm-k>

Ab Min 4 sieht man sogar wie er ein graft fachgerecht mit der stick&place Technik einsetzt.

stick&place ist einfach nur nuts und die geringst invasivste einsatz Technik überhaupt, die auch die höchste Anwuchsrate ermöglicht, daher die schnelle Wundheilung, kurz anhaltende Rötung.

Viele Kliniken kennen diese Technik nichtmal und die die davon gehört haben wollen oder können dies bei ihren HT nicht anwenden, da sie das Einsetzen den techs überlassen um aus faulheit selbst weniger zu arbeiten und den Patienten schneller abzufertigen.

Subject: Aw: Koray vs. Keser
Posted by [hair877](#) on Wed, 22 Feb 2012 16:00:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

man sieht dass du dich auskennst. vielen dank, sehr hilfreich.

Subject: Aw: Koray vs. Keser

Posted by [Prohairclinic](#) on Wed, 22 Feb 2012 16:38:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es gibt bei fast alles vor und Nachteile. So auch beim Einsatz Methode.

In meiner Meinung können die meiste professionelle haartransplantation Techniker sowohl stick und Place als konventionelle Methoden ausführen. Auf jedem fall sind al unsere Techniker in beide Methode trainiert.

Konventionelle Einsatz Methode

In der konventionelle Methode werden zuerst alle slits oder Lochern gemacht. Dass geht ziemlich schnell für erfahrene und geübte. Mann behalt dazu einem guten überblick und kann während dass slitzen die Verteilung gut im Auge behalten. Wichtig ist dass man während dass slitzen noch extra slitzen machen kann ohne bereits eingesetzte grafts (eventuell) zu beschädigen. Es können 2 oder manchmal 3 Techniker gleichzeitig einsetzen.

Dass dieser Methode (konventionelle) sehr gute Ergebnisse bringt ist bereits lang bewiesen durch zum Beispiel Hasson und Wong. Der dr. Wong hat mir während einem persönliches Gespräch berichtet dass eine Mega oder giga Session unmöglich sein wurde mittels stick and place.

Stick und Place Methode

Der Stick und Place ist auch einem sehr guten Einsatz Technik, aber ist viel langsamer. Zum Beispiel : es kann nur 1 Techniker einsetzen. Langsamer heist dass man eben viel weniger grafts am tag verpflanzten kann weil ansonsten die Lagerung außerhalb der Körper die grafts zum Nachteil wird. Wenn Stick und Place kombiniert wird mit FUE dann kann man halt die Behandlung auf 2-4 tagen planen.

Video beispiel konventionelles einsetzen

Video beispiel Stick and Place einsetzen

Subject: Aw: Koray vs. Keser

Posted by [Prohairclinic](#) on Wed, 22 Feb 2012 16:42:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Habe noch einem anderen einsatz methoden gefunden.
Da kann jeder gleich einsetzen ohne muhe

Video monster einsatz technik

Subject: Aw: Koray vs. Keser
Posted by [Milch](#) on Wed, 22 Feb 2012 19:10:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

bverotti schrieb am Wed, 22 February 2012 17:38Es gibt bei fast alles vor und Nachteile. So auch beim Einsatz Methode.

In meiner Meinung können die meiste professionelle haartransplantation Techniker sowohl stick und Place als konventionelle Methoden ausführen. Auf jedem fall sind al unsere Techniker in beide Methode trainiert.

Konventionelle Einsatz Methode

In der konventionelle Methode werden zuerst alle slits oder Lochern gemacht. Dass geht ziemlich schnell für erfahrene und geübte. Mann behält dazu einem guten überblick und kann während dass slitzen die Verteilung gut im Auge behalten. Wichtig ist dass man während dass slitzen noch extra slitzen machen kann ohne bereits eingesetzte grafts (eventuell) zu beschädigen. Es können 2 oder manchmal 3 Techniker gleichzeitig einsetzen.

Dass dieser Methode (konventionelle) sehr gute Ergebnisse bringt ist bereits lang bewiesen durch zum Beispiel Hasson und Wong. Der dr. Wong hat mir während einem persönlichen Gespräch berichtet dass eine Mega oder giga Session unmöglich sein wurde mittels stick and place.

Stick und Place Methode

Der Stick und Place ist auch einem sehr guten Einsatz Technik, aber ist viel langsamer. Zum Beispiel : es kann nur 1 Techniker einsetzen. Langsamer heist dass man eben viel weniger grafts am tag verpflanzen kann weil ansonsten die Lagerung außerhalb der Körper die grafts zum Nachteil wird. Wenn Stick und Place kombiniert wird mit FUE dann kann man halt die Behandlung auf 2-4 tagen planen.

Video beispiel konventionelles einsetzen

Video beispiel Stick and Place einsetzen

Hallo bverotti,

eine Frage habe ich:

Wo liegt für den Patienten bei Stick&Place der Nachteil daran außer, dass die Prozedur dann halt evtl. statt einem Tag 2-3 Tage dauern kann. Dies müsste für den Patienten in Sachen Anwuchsquote doch nur von Vorteil sein.

Ist es also so, dass durch die konventionelle Methode lediglich die Kliniken einen Vorteil haben, da sie somit mehr Grafts pro Tag, mehr Patienten pro Jahr und folgedessen mehr Gewinn machen können?

Subject: Aw: Koray vs. Keser

Posted by [HattingenHair](#) on Wed, 22 Feb 2012 19:59:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es gab früher Kliniken die auch Megasitzungen mit Stick & Place durchgeführt haben (Dr.Seager). In solche Situationen sind mehrere Hände verantwortlich für die Wuchsrichtungen, Winkeln, Dichte etc, verantwortlich...dementsprechend sind die Risiken auch höher dass einige Details schief gehen.

Stick & Place hat den Nachteil dass man das Gesamtbild nicht wirklich im Blick hat. Dies ist natürlich ein Problem wenn man grosse Flächen mit hohe Mengen abdecken muss.

Die stick & place Methode wenden wir am Ende der Op an, um fein tuning zu machen.

Schöne Grüsse

Subject: Aw: Koray vs. Keser

Posted by [Prohairclinic](#) on Wed, 22 Feb 2012 20:41:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Milch,

Ich glaube nicht man kann es einfach so darstellen dass anwuchsqoute bei der eine oder der andere Methode besser oder schlechter ist.

Erfahrung ist der weg zum erfolg. Ich glaube die meisten top Institute benutzen die konventionelle Methode mit sehr viel erfolg. Und diejenigen die täglich der stick und place benutzen werden damit auch sehr gute Ergebnisse herstellen.

Viele Patienten brauchen einfach sehr sehr viele grafts. Zum gluck gibt es da jetzt viele Möglichkeiten wobei jeder sich was aussuchen kann.

Wir benutzen die stick und place ab und zu um genau so Wie Hattingen fein tuning zu machen.

Subject: Aw: Koray vs. Keser

Posted by [Milch](#) on Wed, 22 Feb 2012 23:58:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

bverotti schrieb am Wed, 22 February 2012 21:41Hallo Milch,

Ich glaube nicht man kann es einfach so darstellen dass anwuchsqoute bei der eine oder der andere Methode besser oder schlechter ist.

Erfahrung ist der weg zum erfolg. Ich glaube die meisten top Institute benutzen die konventionelle Methode mit sehr viel erfolg. Und diejenigen die täglich der stick und place benutzen werden damit auch sehr gute Ergebnisse herstellen.

Viele Patienten brauchen einfach sehr sehr viele grafts. Zum gluck gibt es da jetzt viele Möglichkeiten wobei jeder sich was aussuchen kann.

Wir benutzen die stick und place ab und zu um genau so Wie Hattingen fein tuning zu machen.

Danke für deine Antwort!

Ist Stick&Place bei kleineren Sitzungen (bis 2000 Grafts) also angebrachter als bei mittelgroßen bis großen (ab 2000 Grafts) Sitzungen?

Subject: Aw: Koray vs. Keser

Posted by [Desmond](#) on Thu, 23 Feb 2012 00:50:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

bverotti schrieb am Wed, 22 February 2012 17:38Es gibt bei fast alles vor und Nachteile.

Dass dieser Methode (konventionelle) sehr gute Ergebnisse bringt ist bereits lang bewiesen durch zum Beispiel Hasson und Wong. Der dr. Wong hat mir während einem persönlichen Gespräch berichtet dass eine Mega oder giga Session unmöglich sein wurde mittels stick and place.

Achh bverotti was schreibst du denn da?

Dr. Wong = FUT

Wir diskutieren hier über FUE

Die grafts im entnommenen Hautstreifen mit FUT Technik sind robuster als grafts die per FUE Technik entnommen wurden. Daher ist die Einsatztechnik bei der FUE TEchnik sehr wichtig um das handicap gegenüber FUT auszugleichen!

Es gibt für den Patienten keinen einzigen Nachteil mit der stick&place Technik, sondern meiner Meinung nach ausschlieslich nur Vorteile.

bverotti schrieb am Wed, 22 February 2012 17:38

Video beispiel Stick and Place einsetzen

Wo hast du denn dieses crapvideo ausgegraben?

Das ist kein fachgerechtes stick&place Einsetzverfahren and this is not even close

Er steckt die Hohnadel volles Rohr in die Kopfhaut, zieht es dann anschließend raus um dann die grafts die er sehr grob bis zu 10 mal berührt!!! einzusetzen.

Stick&Place by Dr. Ray Woods:
<http://www.youtube.com/watch?v=1ebFPy8hm-k>

Schau dir ab der 4. Minute an wie es man es fachgerecht macht. Der Sinn dieser TEchnik ist es die grafts ein eiziges Mal zu berühren!

Subject: Aw: Koray vs. Keser
Posted by [Blue-Think](#) on Thu, 23 Feb 2012 07:55:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Desmond schrieb am Thu, 23 February 2012 01:50bverotti schrieb am Wed, 22 February 2012 17:38Es gibt bei fast alles vor und Nachteile.

Dass dieser Methode (konventionelle) sehr gute Ergebnisse bringt ist bereits lang bewiesen durch zum Beispiel Hasson und Wong. Der dr. Wong hat mir wahrend einem persönliches Gespräch berichtet dass eine Mega oder giga Session unmöglich sein wurde mittels stick and place.

Achh bverotti was schreibst du denn da?

Dr. Wong = FUT

Wir diskutieren hier über FUE

Die grafts im entnommenen Hautstreifen mit FUT Technik sind robuster als grafts die per FUE Technik entnommen wurden. Daher ist die Einsatztechnik bei der FUE TEchnik sehr wichtig um das handicap gegenüber FUT auszugleichen!

Es gibt für den Patienten keinen einzigen Nachteil mit der stick&place Technik, sondern meiner Meinung nach ausschlieslich nur Vorteile.

bverotti schrieb am Wed, 22 February 2012 17:38
Video beispiel Stick and Place einsetzen

Wo hast du denn dieses crapvideo ausgegraben?

Das ist kein fachgerechtes stick&place Einsetzverfahren and this is not even close

Er steckt die Hohnadel volles Rohr in die Kopfhaut, zieht es dann anschließend raus um dann

die grafts die er sehr grob bis zu 10 mal berührt!!! einzusetzen.

Stick&Place by Dr. Ray Woods:

<http://www.youtube.com/watch?v=1ebFPy8hm-k>

Schau dir ab der 4. Minute an wie es man es fachgerecht macht. Der Sinn dieser TEchnik ist es die grafts ein eiziges Mal zu berühren!

Gerade in Deinem geposteten Video ist gut zu erkennen, dass Stick&Place nicht gerade die einfachste Sache der Welt wäre. Hier benötigt man auch eine große Portion Können sowie viel Feinfeeling....

Warum?

Ziel bei dieser Anwendungsmethode sei es, dass man u.a. die Grafts einmal nur berührt. Durch die frische blutige Wunde und dem frisch extrahierten Graft, kann es durchaus passieren, dass die Grafts beim Einsetzen "wegflutschen". Man erkennt es im Video recht gut, dass beim Einsetzen das Graft jeweils nach links und rechts "wegrutscht"....

Dabei kann es durchaus passieren, dass die Druckkraft ungewollt auf dem Graft steigt und durch dem "wegflutschen" auch wieder mehr Stress für die empfindlichen Grafts ausgelöst werden kann... Man erkennt auch im Video, dass das Graft nicht gleich Aufhieb eingesetzt bekommt, dass es kurz noch mal abgelegt wird, um den Graft anschließend besser zu greifen. Somit wurde schon mehr als nur einmal berührt.....

Wenn die beschriebenen Vorteile auch eins zu eins umgesetzt werden, dann ist es wirklich eine feine Sache und ich würde es gern begrüßen, wenn die Technik auch mehr in der Praxis eingesetzt wird. Vorallem aus der Sicht des dünneren Schutzmantels der FUE-Grafts wäre hier ein entgegenwirken gegenüber der FUT Grafts zu erkennen.

Ebenfalls würde ich es begrüßen, wenn bei FUE auch bei unserem Sorgenkind Tonsur diese Technik vermehrt eingesetzt wird. Wie wir wissen, ist dort die Durchblutung nicht so gut wie vorn in der Front. Das Anwachsen im Tonsur-Bereich ist meist schleppend und wenn hier diese Technik fachgerecht umgesetzt wird, könnte es vielleicht positiv auswirken....

Gruß

Subject: Aw: Koray vs. Keser

Posted by [Prohairclinic](#) on Thu, 23 Feb 2012 11:57:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Desmond hat recht indem dass Video dass ich gefunden habe nicht unbedingt einem geübten und routinierten stick und place zeigt. Leider habe ich keine andere Video auf den schnelle

gefunden.

Beim Woods Video ist gut zu sehen dass die grafts gut eingesetzt werden. Allerdings benutzt er nicht slits sondern nadeln. Einem Nadel loch ist viel viel größer dan einem slits, dass macht dass einsetzen dann auch viel leichter. Beim trainieren von neue Techniker benutzen wir auch ab und zu nadel Lochern.

Vielleicht sollte der Admin dieser Diskussion aber in einem getrennten post platzieren, ich glaube dass alles hat nichts mehr mit dem original frage zu tun.

Subject: Aw: Koray vs. Keser
Posted by [schalke04](#) on Sun, 04 Mar 2012 20:46:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Deine Frage kann ich leider nicht beantworten, aber ich kann dir meine Erfahrung mit beiden Ärzten mitteilen. Herr Dr. Koray wollte bei mir nach dem ich ihm meine Fotos gesendet habe, keine Haartransplantation machen. Nach seiner Meinung wären meine verbeibenden Haare (Spenderbereich) nicht ausreichend. Herr Dr. Keser war der Meinung, dass mit 1800-2000 Grafts nötig sein. Dies sei bei mir kein Problem. Ich habe mich damals für Dr. Keser entschieden. Am 27.02.2012 habe ich dann die Haarverpflanzung beim Dr. Keser machen lassen. Es ist noch zu früh um eine Beurteilung abzugeben. Das Entgültige Ergebnis werde ich in 4-6 Monaten sehen. Bis jetzt verlief alles ohne Probleme. Das Entnehmen und Einsetzen der Grafts mach Dr. Keser selbst.

Subject: Aw: Koray vs. Keser
Posted by [fineliner](#) on Fri, 23 Mar 2012 21:25:11 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

PlattemitHerz schrieb am Fri, 23 March 2012 21:07 [*** gelöscht. alopezie.de ***

Habe gerade deinen ersten Post gelesen, ich an deiner Stelle würde Leuten die mir helfen können nicht so verbal mit Füßen treten.

Gruss fineliner

Subject: Aw: Koray vs. Keser
Posted by [mehr Haare 2012](#) on Sat, 29 Dec 2012 14:06:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

manche hier schreiben. Billiger.

Hallo.

Das Geld wäre mir egal. Hauptsache es überleben soviel Wurzeln wie möglich.

Wenn der bessere der teurere ist. Dann ist es halt so.

Subject: Aw: Koray vs. Keser
Posted by [jhn`83](#) on Wed, 02 Jan 2013 13:06:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

also wenn ich die Wahl zwischen beiden Ärzten hätte dann würde ich mich für Dr.Keser entscheiden ! Warum ? Schau dir einige HT-Berichte von Usern an was der 1500-2000 Grafts schon rausgeholt hat und Desmond hat es ja sehr gut erklärt wg. "teurer"

Subject: Aw: Koray vs. Keser
Posted by [Lipohair](#) on Thu, 03 Jan 2013 16:46:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ihr wisst hoffentlich schon, dass der Thread seit der letzten Wortmeldung im März 2012 etwas überaltert ist.

Subject: Aw: Koray vs. Keser
Posted by [Desmond](#) on Thu, 25 Jul 2013 23:00:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Lipohair schrieb am Thu, 03 January 2013 17:46Ihr wisst hoffentlich schon, dass der Thread seit der letzten Wortmeldung im März 2012 etwas überaltert ist.

Der tread an sich kann zwar veraltet sein, der Inhalt aber ist immernoch aktuell
